

Willi-Koch-Workshop

Kreatives Gestalten

Gleich zwei Workshops gab es im letzten Jahr von Willi Koch. Im Herbst 2007 kamen viele Drachenbauinteressierte in der Jugendherberge in Brügglen zusammen. Die hohe Teilnehmerzahl war auch der Grund, warum in diesem Jahr der Workshop an zwei Terminen angeboten wurde. Die 32 Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands bauten insgesamt 26 Drachen in der bekannten Streifentechnik von Willi Koch. In diesem Jahr wurde neben dem Stern und dem Peddy erstmals der Bau der No Flare im Workshop angeboten.

Fingerspitzengefühl erforderte das Nähen der Drachen. In Teamarbeit ging die Arbeit gleich viel schneller von der Hand



Bei der No Flare mussten die Teilnehmer ein wenig vorarbeiten und das Streifengeflecht in „Heimarbeit“ zusammennähen. Der Aufwand wäre sonst für die drei Tage, an denen der Workshop stattfand, zu hoch gewesen. Am Freitag wurden die individuellen Motive auf das Spinnaker übertragen und danach mit Seidenmalfarbe koloriert. Während die meisten Teilnehmer schon am späten Freitagabend mit dem Abnähen und Freischneiden der Konturen begonnen hatten, mussten einige diese Arbeitsschritte noch am Samstagvormittag erledigen. Ein paar Drachen waren dann schon am selben Abend fertig gestellt. Die restlichen Teilnehmer hatten noch den Sonntagvormittag zur Verfügung – vorausgesetzt, sie schafften bis dahin das Arbeitspensum. Unter der Leitung von Willi wurden es zwei ausgesprochen gelungene Workshop-Wochenenden.

Stefan Reilmann



Viele individuell gestaltete Drachen waren das Ergebnis der zwei Workshop-Wochenenden